Einladung zum X. Internationalen Altkatholikenkongress in Bern

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Internationale kirchliche Zeitschrift : neue Folge der Revue internationale de théologie**

Band (Jahr): **15 (1925)**

Heft 1

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-403994

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Einladung

zum

X. Internationalen Altkatholikenkongress in Bern

2.—4. September 1925.

Auf dem Internationalen Altkatholikenkongress des Jahres 1913 in Köln wurde in Aussicht genommen, jedes zweite Jahr einen Kongress abzuhalten. Die Gründe, warum die Ausführung dieses Beschlusses unterbleiben musste, brauchen wir nicht auseinanderzusetzen. Wir glauben, jetzt sei der Augenblick gekommen, dass wir es wagen dürfen, die Vertreter der altkatholischen Kirchen und der dem Altkatholizismus befreundeten Kirchen zum X. Internationalen Altkatholikenkongress in Bern einzuberufen.

Seit 1913 sind die Gegensätze unter den Völkern grösser geworden, diese haben sich aber durch gemeinsam getragenes Leid und durch gemeinsame Werke christlicher Liebe doch auch enger verbunden. Insbesondere sind die Völker des Ostens und des Westens einander näher gekommen. So entstanden den Kirchen neue Aufgaben. Sie haben nicht nur versöhnend zu wirken, sondern sie haben sich auch eifriger mit der kirchlichen Verständigung zu befassen, der neue Richtlinien gegeben sind.

Die Kirchen sind überall in Tätigkeit. Der Altkatholizismus will nicht zurückbleiben. Seine Mission ist, alte unterbrochene Verbindungen wieder anzuknüpfen, die neuen Methoden der kirchlichen Einigung zu besprechen und sich insbesondere als eine Arbeitsgemeinschaft zusammenzuschliessen, um auf die einzelnen Landeskirchen anregend zu wirken und für die Verbreitung seiner Gedanken tätig zu sein.

Wir laden deshalb die hochwürdigen Bischöfe, Geistlichen und Laienvertreter der in der Utrechter Union vereinigten altkatholischen Kirchen zum Besuch des Kongresses herzlich ein. Eine ebenso herzliche Einladung ergeht an die ehrwürdigen Häupter, die Vertreter des Episkopates, des Presbyterates und der Laienwelt der dem Altkatholizismus nahestehenden befreundeten Kirchen.

Alle sind zu brüderlicher Aussprache und zu friedlicher Zusammenarbeit herzlich willkommen.

Bern, im März 1925.

Die Vertreter der christkatholischen Kirche der Schweiz:

Der Bischof: Dr. Adolf *Küry*.

Der christkatholische Synodalrat:
Der Präsident: Prof. Dr. S. *Mauderli*.
Der Sekretär: Pfarrer *Stocker*.

Der Ortsausschuss in Bern:
Der Präsident: Dr. A. *Rudolf*.
Der Sekretär: A. V. *Bailly*, Pfarrer.

Die Vertreter des Altkatholizismus:

Die Bischofskonferenz:
Der Präsident: Franciscus *Kenninck*.
Der 2. Sekretär: Henricus Th. J. van *Vlijmen*.

Der Kongressausschuss:
Emil *Frey*.
Erwin R. A. *Kreuzer*.

Programm:

Mittwoch, den 2. September: Vorm.: Bischofskonferenz.
Nachm.: Sitzung der Synode der christkatholischen Kirche.
» Zusammenkunft der Vertreter der Jungmannschaften.
» Zusammenkunft der Frauenvereine.
» Zusammenkunft des Internationalen Hilfsvereins.
Abends 8 Uhr: Begrüssung der Kongressteilnehmer durch die Gemeinde Bern.

Donnerstag, den 3. September:
Vorm. 1/2 9 Uhr: Feierlicher Gottesdienst in der Pfarrkirche.
» 10 » 1. Sitzung der Kongressteilnehmer.
Mittags 1 » Gemeinsames Mittagessen und freie Vereinigung.
Abends 8 » 1. Öffentliche Versammlung.

Freitag, den 4. September:
Vorm. 8 Uhr: Gedächtnisgottesdienst für die entschlafenen Führer des Altkatholizismus in der Pfarrkirche.
» 9 » 2. Sitzung der Kongressteilnehmer.
Mittags 1 » Zwangloses Mittagessen.
Nachm. 4 » Schlusssitzung der Kongressteilnehmer.
Abends 8 » 2. Öffentliche Versammlung.

Samstag, den 5. September: Von 9 Uhr an Gelegenheit zu Konferenzen.

Die Verhandlungsgegenstände und die Referenten werden später bekanntgegeben. Änderungen vorbehalten.